

Eckolstädt holt den Wanderpokal und wird Sieger der Herzen

Neun Mannschaften traten am Samstag in Utenbach zum Jugendfußballturnier um den SPD-Wanderpokal an

VON SASCHA MARGON

Utenbach. Mit einem spannenden Finale endete am Samstag das Jugendfußballturnier um den SPD-Wanderpokal in Utenbach. In einer spannenden Schlusspartie standen sich Vorjahressieger Mellingen und das Eckolstädt-Team gegenüber, wobei letztere beim Siebenmeterschießen den Gesamtsieg für sich verbuchten. Zudem ging die Mannschaft von der Saaleplatte als Sieger der Herzen aus dem Turnier hervor. Denn unter den Spielern waren auch zwei jugendliche Flüchtlinge aus dem Irak, die sich bereits bestens im Ort und der Jugendfeuerwehr Eckolstädt integriert haben.

Rund einhundert Zuschauer und Gäste verfolgten das Turnier bis zum frühen Nachmittag, bei dem in diesem Jahr neun Teams aus dem Weimarer Land antraten. Für hervorragende Kommentare sorgte wieder einmal Fritz Strube von der Utenbacher Wehr. Zudem war mit roter Brause und Leckerem vom Rost für das leibliche Wohl gesorgt. Auf dem Wanderpokal, den es seit 2014 gibt, durften sich nun auch die Siegerteams Mellingen (2015) und Hammerstedt/Lehnstedt (2014) verewigen.



Mit einem spannenden Finale endete am Samstag das Jugendfußballturnier des Feuerwehrvereins Utenbach um den SPD-Wanderpokal. Am Ende siegte das Team aus Eckolstädt im Siebenmeterschießen
Foto: privat



Die beiden Iraker Serjan und Hussin bei der Pokalübergabe mit Dirk Schütze (SPD, Mitte) in Utenbach.
Foto: privat



Das Siegerteam von 2014 aus Lehnstedt/Hammerstedt trat auch in diesem Jahr wieder in Utenbach an.
Foto: P.Hansen